

Aktuelles aus dem Netzwerk - Nr. 50, Mai 2018

Liebe Netzwerkerinnen und Netzwerker,
liebe Wohnprojekt-Interessierte,
sehr geehrte Damen und Herren,

diverse Wohnprojekte in Frankfurt befinden sich zurzeit im Bau und ein paar sind in ihrer Zusammensetzung noch nicht ganz komplett. Auch einige Wohninitiativen wollen jetzt wachsen - mit Blick auf kommende Ausschreibungen in Neubaugebieten. Diese Gruppen stellen sich beim kommenden Speed-Dating im Deutschen Architekturmuseum vor. Wer Interesse hat und diese Gruppen kennenlernen will, kann einfach hinzukommen.

Apropos Architekturmuseum: Dort werden aktuell auch die Wettbewerbsbeiträge zum Thema "Wohnen für alle" ausgestellt. Darunter auch die zehn Büros, die jetzt Entwürfe für preiswertes Wohnen am Hilgenfeld erarbeiten und zum Teil auch schon in anderen Städten für gemeinschaftliche Wohnprojekte gebaut haben.

Und - es befindet sich in dieser Ausgabe von "Aktuelles" der in diesen Tagen unvermeidliche Hinweis auf die EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen dieses Newsletters und freuen uns auf ein Treffen bei einer der kommenden Veranstaltungen.

Aus dem Netzwerk:

Speed-Dating! Wohninitiativen kennenlernen im DAM

10 Wohninitiativen stellen sich am Dienstag, dem 05. Juni 2018 um 18.30 Uhr im Deutschen Architekturmuseum (DAM), Schaumainkai 43 vor.

Für Interessierte ist dies eine effiziente Methode, einen raschen Überblick zu bekommen und Kontakte zu geeigneten Gruppen zu knüpfen. Eine Anmeldung ist nicht nötig, der Eintritt ist frei. [Mehr...](#)

Anmeldung zur 12. Informationsbörse 2018 ab sofort möglich

Am Samstag, dem 20. Oktober 2018 von 10.00 bis 17.00 Uhr findet die 12. Informationsbörse für gemeinschaftliches und genossenschaftliches Wohnen statt. Auch dieses Jahr wird sie vom Amt für

Wohnungswesen der Stadt Frankfurt am Main und dem Netzwerk gemeinsam veranstaltet.

Für die Ausstellung in den Frankfurter Römerhallen können sich ab sofort die Wohninitiativen, Wohnprojekte, Organisationen und Institutionen anmelden. [Mehr...](#)

Mitgliederversammlung - kein Themenabend

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Netzwerks Frankfurt für gemeinschaftliches Wohnen e.V. findet am Mittwoch, dem 20. Juni 2018 um 19 Uhr statt. Neben dem Rückblick auf die Arbeit des Netzwerks 2017 gibt es einen Ausblick auf die aktuellen und kommenden Aktivitäten.

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung nicht für alle öffentlich ist. Es treffen sich hier die Mitglieder der Wohninitiativen oder Bewohner/innen der Wohnprojekte, die eben Mitglied im Netzwerk sind.

[Mehr...](#)

Netzwerk besteht aus über 70 Wohninitiativen und Wohnprojekten

Mehr als 70 Gruppen und Projekte sind inzwischen Mitglied im Netzwerk - Tendenz weiter steigend. Frisch dabei sind "GloboLokal - Nächster Halt Schwanheim" und die Initiative "gemeinsam am Brentanopark".

In den vergangenen Tagen wurden auf der Netzwerk-Website viele Beschreibungen der Gruppen aktualisiert. So können Sie herausfinden, welche Gruppe zu Ihnen passen könnte. [Mehr...](#)

Wer darüber nachdenkt, eine eigene Initiative auf die Beine zu stellen - die Koordinationsstelle ist dabei gern behilflich.

Nachdruck: Prävention von Armut

Mit Unterstützung des Frauenreferats der Stadt Frankfurt am Main hatte das Netzwerk 2015 eine Studie zur Prävention von Armut durch Gemeinschaftliche Wohnprojekte fertiggestellt - im Rahmen des Programms "Armut ist eine Frau".

Zwischenzeitlich war die Broschüre mit der Zusammenfassung der Ergebnisse vergriffen. Sie wurde nun nachgedruckt und ist in der Koordinationsstelle erhältlich.



netzwerk
initiativen
wohnen

Wettbewerbe:

Wettbewerb des Hessischen Umweltministeriums: "Innovation und Gemeinsinn"

Erstmals zeichnet das Hessische Umweltministerium vorbildlichen gemeinschaftlichen Wohnungsbau aus. Bewerbungen können bis zum 6. Juli eingereicht werden.

"Der Wohnungsbau muss den gesellschaftlichen Veränderungen mit neuen Ideen zum Zusammenleben Rechnung tragen. Dies fordert neuartige Lösungen für die Architektur von Gebäuden sowie für Grundrisse und Freiräume (...)" [Mehr...](#)



Bundeswettbewerb Europäische Stadt - Werte und Wandel

Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) lobt den Bundeswettbewerb "Europäische Stadt: Wandel und Werte – Erfolgreiche Entwicklung aus dem Bestand" aus.

Mit dem Bundeswettbewerb sollen herausragende Konzepte und Projekte für einen zukunftsweisenden Umgang mit dem baukulturellen Erbe im städtebaulichen Kontext ausgezeichnet werden. In vier Wettbewerbskategorien könnten sich auch gemeinschaftliche Wohnprojekte bewerben. [Mehr...](#)

Veranstaltungen:

35. Frankfurter Selbsthilfemarkt 2018

Der Frankfurter Selbsthilfemarkt findet dieses Jahr am Freitag, dem 08. Juni von 11 bis 17 Uhr im Saalbau Südbahnhof statt.

Viele Gruppen zu unterschiedlichen Themen und Erkrankungen bieten den Besucher*innen ein buntes Spektrum von Informationen. Auch das Netzwerk ist dieses Mal dabei. [Mehr...](#)

GRÜNWÄRTS Festival

Auf dem GRÜNWÄRTS Festival am 10. Juni feiern wir von 12 bis 19 Uhr an der Osthafenmole einen Tag lang Nachhaltigkeit!



Mit dabei sind eine Vielzahl an Initiativen, Ausstellern, Aktionen und Musik, die sich alle für ein grünes, klimafreundliches und nachhaltiges Frankfurt stark machen. [Mehr...](#)

DAM:

Wohnen für Alle - Das neue Frankfurt 2018

Im Deutschen Architekturmuseum (DAM) sind bis 9. September 2018 alle Beiträge zu sehen, die Architekturbüros für den Wettbewerb WOHNEN FÜR ALLE DAS NEUE FRANKFURT 2018 - FÜR BEZAHLBARES UND GUTES WOHNEN eingereicht haben.

Drei oder vier der Architekturbüros werden am Hilgenfeld ihre Entwürfe realisieren können. Für gemeinschaftliche Wohninitiativen könnte dies sehr interessant werden, denn ein Teil der Büros hat bereits in anderen Städten gemeinschaftliche Projekte realisiert. [Mehr...](#)



Aktionswochen Älterwerden in Frankfurt

Die Aktionswochen Älterwerden in Frankfurt 2018 finden in der Zeit vom 4. bis 17. Juni 2018 statt.

Bei einigen Veranstaltungen geht es auch um das Thema Wohnen. Beispielsweise bei der Vortragsveranstaltung am 11. Juni um 17.00 Uhr im Café Anschluss mit Rainer R. Tost als Referent: Wohlfühlen in neuer Hausgemeinschaft - Perspektiven für gemeinschaftsorientiertes Wohnen. [Mehr...](#)

Webstoff:

Orientierungshilfe für Neuere Wohn- und Lebensformen im Alter in Frankfurt

"gemeinsam statt einsam" heißt die Veröffentlichung von Angela Fuhrmann, die Wege zur Umsetzung von neuen Wohn- und Pflegeformen in Frankfurt und Umgebung aufzeigt.



Diese Orientierungshilfe ist nützlich für engagierte und interessierte Einzelpersonen sowie für (angehende) Wohngruppen: bei der Suche nach Unterstützungs- oder Serviceangeboten für Ältere oder Beratungswünschen zu gemeinschaftlichen Wohnformen. [Mehr...](#)

Genossenschaften: Infos sammeln und gründen

Es gibt inzwischen eine Reihe von Möglichkeiten, Infos zur Gründung von Genossenschaften zu finden.

Der Zentralverband der Konsumgenossenschaften (zdk) ist auch für junge Wohngenossenschaften hilfreich, denn dort gibt es eine Reihe von interessanten Veranstaltungen und Publikationen:

www.zdk-hamburg.de/veranstaltungen-termine/

Hingeschaut:

Kafka zu Gast bei drei Wohnprojekten

"Über den Dächern von Naxos: Das Theater Willy Praml führt Kafkas 'Der Verschollene' auf. Gespielt wird auf der Terrasse der 'Schnellen Kelle', zugeschaut wird von den 'Baumaßschneidern' und von 'Fundament' aus."

Es gibt im Juni noch Zusatztermine. Infos findet man hier: [Mehr...](#)

In eigener Sache:

EU-DSGVO

Mittlerweile geht uns allen die sperrige Bezeichnung locker von den Lippen: „EU-Datenschutzgrundverordnung“, abgekürzt DSGVO. Die DSGVO gilt für alle, die personenbezogene Daten von EU-Bürgern bearbeiten. Der einzelne Bürger bekommt durch die Neuerungen der DSGVO jetzt mehr Kontrolle über seine Daten.

Auf Grund dieser neuen gesetzlichen Bestimmung möchten wir Sie darüber informieren, dass Ihr Name und Ihre E-Mail-Adresse im Verteiler des Newsletters gespeichert sind, um Ihnen auf diesem Wege Informationen zukommen zu lassen. Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für andere als die oben genannten Zwecke findet nach wie vor nicht statt. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Wenn Sie unsere Informationen weiterhin empfangen möchten, müssen Sie nichts weiter unternehmen und erteilen uns damit die Genehmigung Sie, wie bisher, über unsere Aktivitäten zu informieren. Sie können zu jedem Zeitpunkt der weiteren Nutzung Ihrer Daten zu Zwecken der Information schriftlich ohne Angabe der Gründe widersprechen.

Eine Möglichkeit ist der "Austragen"-Link, den Sie in jedem Newsletter am Ende finden. Wir werden Sie dann aus dem Verteiler nehmen.

Aktuelle Meldungen und Termine finden Sie regelmäßig auf der Website des Netzwerks:

www.gemeinschaftliches-wohnen.de

Und für noch mehr aktuelle Infos, Diskussionen und Rückmeldungen - die facebook-Seite abonnieren:

www.facebook.com/netzwerkffm/